

Krone für Johannes Zierer

Fischer hielten ihr Königs-, Prinzen- und Hegefischen ab

Pfeffenhausen. 28 Erwachsene und sieben jugendliche Fischer begrüßte Vorsitzender Manfred Weiherer frühmorgens am Dokopilweiher zum Königs-, Prinzen- und Hegefischen. Er erläuterte nochmals die Bedingungen und nach Erhalt der Teilnehmerkarten von Schriftführer Othmar Dokopil schickte der Vorsitzende die Teilnehmer an die Gewässer. Bei strahlendem Sonnenschein und guten Bedingungen wartete man gespannt auf das Ergebnis. Nach dem Abwiegen vom zweiten Vorsitzenden Rüdiger Eichelberger nahmen Othmar Dokopil und Waldemar Steinbring die Auswertungen in Angriff.

Fischerkönig ist Johannes Zierer mit einem Spiegelkarpfen von 50 Zentimeter Länge und 3480 Gramm. Fischerprinz wurde am Schluss der Neueinsteiger Justin Schindlbeck mit einem Spiegelkarpfen von 40 Zentimeter und 2660 Gramm. Die beiden Vorsitzenden Weiherer und Eichelberger nahmen die Proklamation des Fischerkönigs vor und die beiden Jugendwarte Günther Wöß und Ralf Buttinger zeichneten die Fischerprinzen aus. Die beiden Sieger konnten auch noch einen schönen Sachpreis in Empfang nehmen. Beim Hegefischen erreichte Franz Liedl mit dem größten Gesamtgewicht den ersten



Der neue Fischerkönig Johannes Zierer (Mitte) mit Fischerprinz Justin Schindlbeck (2.v.r.) und den Verantwortlichen.

Preis. Bei der Jugend waren dies Justin Schindlbeck, Thomas Simbeck und Friedrich Limmer. Das Gesamtergebnis bei den Erwachsenen lag bei 53010 Gramm und bei der Jugend bei 10578 Gramm. Weiherer bedankte sich bei allen Teilnehmern und den Personen, die zum guten Gelingen beigetragen haben. Ein besonderer Dank galt dem letztjährigen Fischerkönig Stefan Scheike, der den Mitgliedern Gebrülltes zum Mittagessen spendete. Weiherer ging auch auf das Weiher-

fest am 28. Juli ein. Er bat die Mitglieder, sich tatkräftig bei den Arbeiten für Auf- und Abbau und am Fest selbst zu beteiligen. Beginn ist am 27. Juli um 8 Uhr.

Er wies auch auf die möglichen Kuchenspenden hin, die sowohl bei ihm telefonisch oder durch Eintrag in die Liste am Schaukasten Dokopilweiher möglich sind. Nach den Ausführungen des Vorsitzenden und dem gemeinsamen Mittagessen blieb man noch einige Stunden gemütlich beisammen.